

19. Programmwoche  
2. Mai - 8. Mai 2020

---

## **Samstag, 2. Mai 2020**

09.04 - 09.35 Uhr

FEATURE

### **Helmut und Viktor**

Zwei Weltkriegsveteranen heute

Von Alexa Hennings

Helmut Petereins und Viktor Maximow waren beide erst 17 Jahre alt, als sie in den Krieg mussten. Der eine kämpfte bei der Wehrmacht, der andere bei der Roten Armee. Jahrzehnte später lernten sie sich kennen und wurden Freunde. Viktor Maximow, der einstige Rotarmist, zog in den 1990er Jahren nach Dresden. Beide gründeten einen Verein, um den Kriegsveteranen der Roten Armee in Russland zu helfen. Denn über 6.000 von ihnen leben noch, oft in bitterer Armut.

Regie: Ulf Köhler

Produktion: MDR 2015

## **Sonntag, 3. Mai 2020**

09.04 - 09.30 Uhr

GOTT UND DIE WELT

### **Unerhörte Schicksale**

Holocaust-Überlebende aus der ehemaligen Sowjetunion

Von Tina Heidborn

Tatjana Wseliubskaja konnte als Sechsjährige aus dem Minsker Ghetto fliehen. Davyd Rozenfeld überlebte als Zehnjähriger im rumänisch-sowjetischen Grenzgebiet die nationalsozialistische Vernichtungsmaschinerie. Beide leben seit einigen Jahren in Potsdam. Seit 1991 lässt Deutschland Juden aus der ehemaligen Sowjetunion einwandern - auch aus der besonderen historischen Verpflichtung heraus. Darunter sind Überlebende von Lagern und Ghettos. Andere wiederum haben als jüdische Soldaten in der Roten Armee gegen Hitler gekämpft, während ihre Familien deportiert und ausgelöscht wurden. Eine tiefere Auseinandersetzung mit dem Holocaust fand in der Sowjetunion, die sich als Siegermacht stilisierte, erst nach der Perestrojka statt. Was erzählen Juden, die dort aufgewachsen sind, von Shoah und Weltkrieg? Tina Heidborn hat Menschen getroffen, deren Lebens- und Leidensgeschichten in der deutschen Gesellschaft kaum wahrgenommen werden.

14.04 - 15.00 Uhr

FEATURE

### **Il Sottosopra - Unter Tage, über Tage**

Von Gianluca Stazi und Giuseppe Casu

„Das Bergwerk hat mich das Leben gelehrt. Ich nenne es Papa.“ Nach einem langen Leben in den Tiefen einer sardischen Mine, beschreiben Silvestro und Manlio hier ihre lebensprägende Beziehung zu Stollen, Staub und Arbeit. Und sie erzählen von dem Moment, als sie damit drohten, sich im Inneren des Berges in die Luft zu sprengen, aus Protest gegen die Schließung ihrer Mine. Das war vor Jahren. Nun kehren sie zurück an den Ort, den die Natur sich langsam zurückerobert. Das italienische Original wurde beim Prix Europa 2018 als bestes europäisches Radio-Feature ausgezeichnet.

Übersetzung, Bearbeitung und Regie: Karin Hutzler

Produktion: Dlf 2019

19. Programmwoche  
2. Mai - 8. Mai 2020

---

## **Montag, 4. Mai 2020**

19.04 - 19.30 Uhr

KULTURTERMIN

*75. Jahrestag der Kapitulation*

### **„Kinder des Krieges“ in 5 Teilen - ARD-Projekt**

Evakuierung, Widerstand und letzte Gefechte an der Saar (1/5)

Von Jochen Marmitt

Alois verbringt seine Kindheit weitgehend ohne Schule, sein Vater hört heimlich BBC. Beim Kampf um das Dorf sterben 20 junge deutschen Soldaten. Dann steht für kurze Zeit in seinem Wohnzimmer ein amerikanisches Maschinengewehr. Detlef wird zu Kriegsbeginn zum ersten Mal evakuiert, weil er innerhalb der roten Zone zu Frankreich lebt, und 1944 ein zweites Mal. Zurück kehrt er ins zerstörte Völklingen und findet in seiner Matratze eine noch nicht explodierte Granate. Hannelore erlebt in der Hüttenstadt Neunkirchen viele Luftangriffe. In ihrer Angstreaktion bekommt sie Lachkrämpfe. Ihre Mutter ohrfeigt sie dann. Horst und Alice haben nach der Saarabstimmung 1935 Saarbrücken verlassen und leben im Süden Frankreichs. Nach Kriegsende kehren die beiden zurück und engagieren sich zeitlebens für die deutsch-französische Aussöhnung. Menschen, die in den 1930er Jahren geboren wurden, erzählen von ihrer Kindheit. Radiogeschichten zur Fernsehdokumentation.

Produktion: SWR/SR 2020

Wenn die deutsche Öffentlichkeit im Mai des Endes des Zweiten Weltkriegs gedenkt, wird begreifbar werden, wie überschaubar die immer schmalere Zahl jener Menschen ist, die über diesen Krieg, über das NS-System und deren unmittelbare Folgen noch aus eigenem Erleben berichten können. Das Bemerkenswerte der noch lebenden Zeitzeugen der Jahrgänge 1930 bis 1940 - der heute 80- bis 90-Jährigen - ist der Umstand, dass deren Erfahrungen Kindheitserlebnisse sind - Eindrücke, die aus einer sehr schwachen Position heraus gewonnen wurden und oft lange Zeit verdrängt schienen, die aber im höheren Altern hervortreten und, mit Reflektion verbunden, eine besondere Deutlichkeit gewinnen. Die ARD will mit der Reihe „Kinder des Krieges“ diese Geschichten und Erfahrungen der letzten Zeitzeugen bewahren und medial erlebbar machen.

Parallel zur ARD-TV-Dokumentation „Kinder des Krieges“ - Sendetermin: Das Erste, Montag, 4. Mai 2020, 20.15 Uhr - ist daher eine Originalton-Hörfunk-Dokumentation in fünf Halbstunden-Folgen entstanden. Ein Dutzend Feature-Autoren haben - von BR, hr, MDR, NDR, Radio Bremen, rbb, SR, SWR und WDR beauftragt - 30 Zeitzeugen nach ihren Kindheitserinnerungen aus dem Frühjahr 1945 befragt. Erzähltes Leben in 30 Schicksalen - ab 22. April in der ARD-Audiothek und den Hörfunkprogrammen der ARD.

Sendetermine: 4. - 8. Mai 2020, Kulturtermin 19:04 - 19:30 Uhr

19. Programmwoche  
2. Mai - 8. Mai 2020

## **Dienstag, 5. Mai 2020**

19.04 - 19.30 Uhr

KULTURTERMIN

*75. Jahrestag der Kapitulation*

### **„Kinder des Krieges“ in 5 Teilen - ARD-Projekt**

Kindheit im Lager - Die Überlebenden des Holocaust (2/5)

Von Peter Giesecke

Die Welt der Konzentrationslager war die erste und einzige Welt, die Josef kannte, bis er Mitte 1944 auf einen Todesmarsch geschickt wurde: vom KZ Flossenbürg ins bayrische Passau. Dort, Josef erlebt stark geschwächt, die Ankunft der amerikanischen Truppen. Auch Helga überlebt Theresienstadt und Auschwitz, in das sie mit 12 und 14 Jahren deportiert wurde. Vera erlebt das Kriegsende in Theresienstadt, doch die Odyssee geht weiter: Ihre Mutter stirbt, und Vera erlebt, dass Juden auch im Nachkriegsdeutschland nicht willkommen sind. Menschen der 1930er Jahrgänge erzählen. Radiogeschichten zur Fernsehdokumentation.

Produktion: BR 2020

Parallel zur ARD-TV-Dokumentation „Kinder des Krieges“ - Sendetermin: Das Erste, Montag, 4. Mai 2020, 20.15 Uhr - ist daher eine Originalton-Hörfunk-Dokumentation in fünf Halbstunden-Folgen entstanden. Ein Dutzend Feature-Autoren haben - von BR, hr, MDR, NDR, Radio Bremen, rbb, SR, SWR und WDR beauftragt - 30 Zeitzeugen nach ihren Kindheitserinnerungen aus dem Frühjahr 1945 befragt. Erzähltes Leben in 30 Schicksalen - ab 22. April in der ARD-Audiothek und den Hörfunkprogrammen der ARD.

Sendetermine: 4. - 8. Mai 2020, Kulturtermin 19:04 - 19:30 Uhr

## **Mittwoch, 6. Mai 2020**

19.04 - 19.30 Uhr

KULTURTERMIN

*75. Jahrestag der Kapitulation*

### **„Kinder des Krieges“ in 5 Teilen - ARD-Projekt**

Von Aachen bis zum Edersee - das lange Warten auf Kriegsende (3/5)

Von Uli Hufen, Christiane Kreiner, Juliane Spatz und Jörg Döring

Friederike ist die Tochter eines katholischen Nazis und einer jüdischen Mutter. Der Vater verlässt die Familie nach ihrer Geburt. Für Mutter und Tochter beginnen Jahre der Angst, an die Friederikes Puppe sie bis heute erinnert. Paul wächst in der Kölner Altstadt auf, direkt neben dem Dom und erlebt, wie seine Umgebung durch Luftangriffe in Schutt und Asche gelegt wird. Für Erna war die Angst vor Luftangriffen allgegenwärtig, nachts war ihr sehr unheimlich, ihr Heimatdorf Vöhl war stets verdunkelt. Bei einem Luftangriff auf Frankfurt wurde Rolfs Schwester verschüttet und konnte überleben. Von Königshofen aus sah er später Frankfurt brennen. Menschen der 1930er Jahrgänge erzählen. Radiogeschichten zur Fernsehdokumentation.

Produktion: WDR/HR 2020

Parallel zur ARD-TV-Dokumentation „Kinder des Krieges“ - Sendetermin: Das Erste, Montag, 4. Mai 2020, 20.15 Uhr - ist daher eine Originalton-Hörfunk-Dokumentation in fünf Halbstunden-Folgen entstanden. Ein Dutzend Feature-Autoren haben - von BR, hr, MDR, NDR, Radio Bremen, rbb, SR, SWR und WDR beauftragt - 30 Zeitzeugen nach ihren Kindheitserinnerungen aus dem Frühjahr 1945 befragt. Erzähltes Leben in 30 Schicksalen - ab 22. April in der ARD-Audiothek und den Hörfunkprogrammen der ARD.

Sendetermine: 4. - 8. Mai 2020, Kulturtermin 19:04 - 19:30 Uhr

19. Programmwoche  
2. Mai - 8. Mai 2020

---

22.04 - 23.00 Uhr

FEATURE

## **Stopfe ihm das Maul - Helene Weigel in Briefen und Dokumenten**

Von Stefan Mahlke

Am 12. Mai vor 120 Jahren wurde die Schauspielerin und Theaterleiterin Helene Weigel geboren. Während sie als Darstellerin der Mutter Courage weltbekannt wurde, ist über ihre Arbeit als Intendantin des „Berliner Ensembles“ weniger bekannt. Doch in ihren Briefen wird ihr Engagement als Theatermanagerin transparent: als Mutter, die ihre Schäfchen hütet, als clevere Bittstellerin bei Kulturpolitikern, als harte Streiterin für ein vermeintlich werkgetreues Brecht-Verständnis. Sie selbst bezeichnet sich als „Briefschwein“, was heißen soll, dass ihre Briefe nicht literarisch sind. Sie sind witzig und direkt. „Stopfe ihm (Unsel) das Maul mit den Geschichten, die Frau Ramthun zusammengestellt hat und evtl. einem Vorschlag für mindestens zwei Bände Theatertheorie. Er soll bloß nicht jammern“, schreibt sie an Elisabeth Hauptmann. Dokumentiert ist in den Briefen auch ihre langjährige Freundschaft zu Therese Giehse. Ein interessanter Blick auf die in der Öffentlichkeit weithin unbekanntere Seite von Helene Weigel.

Regie: Jürgen Dlugniewski

Produktion: MDR 2000

## **Donnerstag, 7. Mai 2020**

19.04 - 19.30 Uhr

KULTURTERMIN

*75. Jahrestag der Kapitulation*

## **„Kinder des Krieges“ in 5 Teilen - ARD-Projekt**

Fluchtgeschichten zwischen Ostpreußen und Bremen (4/5)

Von Alexa Hennings und Jens Schellhass

Wolfgang wohnt in Breslau. Für ihn sind die ersten Toten in diesem Krieg seine Schulkameraden, beschossen auf einer Transportfahrt. Christa aus Bremen sieht ihren Vater 1944 zum letzten Mal, der ihr zuletzt Spiegeleier brät. Christa lebt später mit der Mutter bei den Großeltern in Neustadt. Im April kommen die Engländer, und ehemalige russische und polnische Kriegsgefangene stehlen Vieh und schlachten es auf freiem Feld. Leo kommt im östlichen Zipfel Ostpreußens zur Welt. Als der Krieg begann, wird er Zeuge von Gräueltaten. Ein Landmann wird gehängt, weil er mit einer Deutschen geschlafen hat. Als die russische Front näher rückt, flüchtet die Familie und wird eingeholt. Seine Mutter und weitere Frauen werden vergewaltigt. Er kommt in die sowjetische Besatzungszone. Nach mehreren Fluchtversuchen gelangt er 1949 in die Bundesrepublik, und der Krieg ist zu Ende. Menschen der 1930er Jahrgänge erzählen. Radiogeschichten zur Fernsehdokumentation.

Produktion: NDR/RB 2020

Parallel zur ARD-TV-Dokumentation „Kinder des Krieges“ - Sendetermin: Das Erste, Montag, 4. Mai 2020, 20.15 Uhr - ist daher eine Originalton-Hörfunk-Dokumentation in fünf Halbstunden-Folgen entstanden. Ein Dutzend Feature-Autoren haben - von BR, hr, MDR, NDR, Radio Bremen, rbb, SR, SWR und WDR beauftragt - 30 Zeitzeugen nach ihren Kindheitserinnerungen aus dem Frühjahr 1945 befragt. Erzähltes Leben in 30 Schicksalen - ab 22. April in der ARD-Audiothek und den Hörfunkprogrammen der ARD.

Sendetermine in rbbKultur: 4. - 8. Mai 2020, Kulturtermin 19:04 - 19:30 Uhr

19. Programmwoche  
2. Mai - 8. Mai 2020

---

## **Freitag, 8. Mai 2020 - Tag der Befreiung -**

14.04 - 15.00 Uhr

HÖRSPIEL

### **Sehr selten habe ich geweint**

Hörspiel nach Tagebuch- und Briefftexten aus dem Zweiten Weltkrieg

„Weinen ist kein Ausweg, solange man in den Dingen steht. Erst wenn ich wieder bei Euch bin, im Ausruhen und Überwinden, werden wir sehr viel weinen müssen ...“. Aus einem der letzten Briefe des Lehrers Robert R. an seine Frau, Russland - November 1941. Noch immer verhindert ein Tabu die Klärung der Geschichte des Dritten Reiches: das Tabu der Frage nach der persönlichen Beteiligung. Die Tagebuch- und Briefftexte ermöglichen einen Blick hinter die Fassaden, einen Blick auf die geheimen Gedanken derer, die den Krieg durchführten oder ertrugen, hassten oder verteidigten, die überlebten oder starben. Sie geben den Beteiligten von damals individuelle und sehr widersprüchliche Gesichter.

Mit Michael Kausch, Veit Schubert, Kay Schulze, Irm Hermann, Angela Schanelec, Anneliese Römer

Bearbeitung: Peggy Lukac

Regie: Holger Rink

Produktion: SFB 1993

19.04 - 19.30 Uhr

KULTURTERMIN

*75. Jahrestag der Kapitulation*

### **„Kinder des Krieges“ in 5 Teilen - ARD-Projekt**

Zwischen den Fronten - Von Böhmen bis in die Reichshauptstadt (5/5)

Von Alexa Hennings, Matthias Körner, Tobias Barth und Ruth Kinet

Klaus lebt im tschechischen Außig, heute Ústí nad Labem, und wird nach den Beneš Dekreten im Bauch eines Elbkahns flussabwärts über die Grenze abgeschoben. Barbara kommt mit ihrer Familie aus der Lausitz nach Posen. Ihr Vater ist überzeugter Nazi und bringt Barbara und ihre Schwestern im Januar 1945 zum Bahnhof. Sie sollen zu Verwandten nach Weimar fliehen. Ihren Vater sieht sie nicht wieder. Johann erbringt trotz Krieg eine unbeschwerter Kindheit im böhmischen Rothmühl, bis er im Juli 45 „einwaggoniert“ und in offen Kohlenwaggons Richtung Sachsen geschickt wird. Claus-Peter erlebt am 13. Februar in Dresden die Bombennacht und das Inferno. Ruth überlebt den Nationalsozialismus als „Geltungsjüdin“, untergetaucht in einer Gartenlaube in Berlin-Wittenau. Peter Leonhard erlebt mit 16 die letzte und schlimmste Kriegsnacht in Berlin, nachdem er zuvor aus der Organisation Todt desertiert war. Menschen der 1930er Jahrgänge erzählen. Radiogeschichten zur Fernsehdokumentation.

Produktion: MDR/rbb 2020

Parallel zur ARD-TV-Dokumentation „Kinder des Krieges“ - Sendetermin: Das Erste, Montag, 4. Mai 2020, 20.15 Uhr - ist daher eine Originalton-Hörfunk-Dokumentation in fünf Halbstunden-Folgen entstanden. Ein Dutzend Feature-Autoren haben - von BR, hr, MDR, NDR, Radio Bremen, rbb, SR, SWR und WDR beauftragt - 30 Zeitzeugen nach ihren Kindheitserinnerungen aus dem Frühjahr 1945 befragt. Erzähltes Leben in 30 Schicksalen - ab 22. April in der ARD-Audiothek und den Hörfunkprogrammen der ARD.

Sendetermine in rbbKultur: 4. - 8. Mai 2020, Kulturtermin 19:04 - 19:30 Uhr

19. Programmwoche  
2. Mai - 8. Mai 2020

Samstag 02.05.20		05:03	ARD-NACHTKONZERT (IV)	12:04	rbbKULTUR AM MITTAG
00:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>			12:10	Am Mikrophon: Marek Kalina Kultur aktuell
00:05	<b>ARD-NACHTKONZERT (I)</b> präsentiert von BR-KLASSIK <b>Richard Strauss:</b> Oboenkonzert D-Dur, AV 144 Lajos Lencsés SWR Radio-Sinfonieorchester Stuttgart Leitung: Neville Marriner <b>Robert Schumann:</b> Fuge B-Dur, op. 60, Nr. 2 Duo d'Accord <b>Maurice Ravel:</b> "Daphnis et Chloé", Suite Nr. 1 SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg Leitung: Ernest Bour <b>Johannes Brahms:</b> Sonate F-Dur, op. 99 Johannes Moser, Violoncello Paul Rivinius, Klavier <b>Charles Koechlin:</b> Aus 14 Stücke, op. 179 Lajos Lencsés, Oboe SWR Radio-Sinfonieorchester Stuttgart Leitung: Bernhard Güller <b>Franz Schubert:</b> Deutsche Messe mit dem Anhang "Das Gebet des Herrn" Südfunk-Chor Stuttgart Leitung: Rupert Huber		Konzert F-Dur, Allegro moderato, Hob. XVIII/6 Stefano Barneschi, Violine La Divina Armonia Orgel und Leitung: Lorenzo Ghielmi <b>Richard Strauss:</b> "Rosenkavalier-Suite", Tempo di Valse Wiener Philharmoniker Leitung: Christian Thielemann <b>Antonio Vivaldi:</b> Konzert C-Dur, RV 559 La Folia Barockorchester Leitung: Robin Peter Müller <b>Emmanuel Chabrier:</b> "Suite de valse" Alexandre Tharaud, Klavier <b>Antonín Dvořák:</b> Mazurka e-Moll, op. 49 Akiko Suwanai, Violine Budapest Festival Orchestra Leitung: Iván Fischer <b>Johann Nepomuk Hummel:</b> Klavierquintett Es-Dur, Menuetto, op. 87 Klavierquintett Wien <b>Domenico Cimarosa:</b> "La Circe", Ouvertüre Toronto Chamber Orchestra Leitung: Kevin Mallon	12:45	Satire (Wdh.)
02:00	<b>Nachrichten, Wetter</b> (BR)			13:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>
02:03	<b>ARD-NACHTKONZERT (II)</b> <b>Wolfgang Amadeus Mozart:</b> Klavierkonzert B-Dur, KV 39 English Chamber Orchestra Klavier und Leitung: Murray Perahia <b>William Byrd:</b> Fantasia III Fretwork <b>Joseph Haydn:</b> "Die Schöpfung", Oratorium, Hob. XXI/2 Christiane Oelze, Sopran Scot Weir, Tenor Peter Lika, Bass RIAS Kammerchor Chamber Orchestra of Europe Leitung: Roger Norrington	06:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>	13:10	Kultur aktuell
04:00	<b>Nachrichten, Wetter</b> (BR)	06:05	<b>rbbKULTUR AM MORGEN</b> Am Mikrophon: Susanne Papawassiliu	13:45	Kulturkalender
04:03	<b>ARD-NACHTKONZERT (III)</b> <b>Johann Sebastian Bach:</b> Suite D-Dur, BWV 1012 Sebastian Klinger, Violoncello <b>Wolfgang Amadeus Mozart:</b> "No, che non sei capace", KV 419 Sabine Meyer, Klarinette Kammerorchester Basel Leitung: Andreas Spering <b>Joseph Martin Kraus:</b> Symphonie cis-Moll, VB 140 Swedish Chamber Orchestra Leitung: Petter Sundkvist	07:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>	14:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>
05:00	<b>Nachrichten, Wetter</b> (BR)	07:10	Das Porträt	14:10	Das Porträt (Wdh.)
		07:45	Frühkritik	14:45	CD der Woche (Wdh.)
		08:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>	15:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>
		08:10	Kultur aktuell	15:04	<b>KLASSIK NACH WUNSCH</b> mit Imke Griebisch Telefonnummer für Hörerwünsche: <b>030 / 30 10 70 10</b> (Anrufbeantworter)
		08:45	Satire	17:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>
		09:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>	17:04	<b>ZEITPUNKTE</b>
		09:04	<b>FEATURE</b> <b>Helmut und Viktor</b> Zwei Weltkriegsveteranen heute Von Alexa Hennings Regie: Ulf Köhler Produktion: MDR 2015	18:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>
		09:35	<b>rbbKULTUR AM VORMITTAG</b> Am Mikrophon: Shelly Kupferberg	18:04	<b>KAMMERMUSIK</b> mit Dirk Hühner <b>Isaac Albéniz und seine Suite española</b> Nach einem abenteuerlichen Leben als Schiffs-, Bar- und Konzertpianist, das ihn bis nach Südamerika und in die Vereinigten Staaten geführt hatte, kehrte Isaac Albéniz 1883 nach Barcelona zurück. Dort besann er sich auf die Volksmusik seiner Heimat und schrieb mit seiner Suite española einen Zyklus, der in acht Stücken die ganze spanische Landschaft beschreibt.
		09:45	Kulturkalender	19:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>
		10:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>	19:04	<b>KULTURTERMIN</b> <b>Das literarische Gespräch</b> Moderation: Anne-Dore Krohn
		10:10	Kultur aktuell	19:30	<b>THE VOICE</b> mit Lothar Jähnichen <b>Allan Harris -</b> den Jazzsänger, Gitarristen und Songwriter aus Harlem, New York, zeichnet ein beeindruckender "Bariton mit ... heiseren Kanten und tiefen, resonanten Tönen" aus
		10:45	Geschmackssache	20:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>
		11:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>	20:04	<b>BERLINER PHILHARMONIKER</b> <b>Daniel Harding dirigiert die Berliner Philharmoniker</b> <b>Charles Ives:</b> Three Places in New England <b>Alban Berg:</b> Drei Bruchstücke aus der Oper "Wozzeck" Dorothea Röschmann, Sopran <b>Gustav Mahler:</b> Sinfonie Nr. 1 D-Dur Konzertaufnahme vom 27.03.2019 in der Berliner Philharmonie
		11:10	Kultur aktuell		
		11:45	Kulturkalender		
		12:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>		

19. Programmwoche  
2. Mai - 8. Mai 2020

<p><b>23:00</b> Nachrichten, Wetter</p> <p><b>23:04</b> LATE NIGHT JAZZ mit Ulf Drechsel <b>Klima Kalima - das Jubiläumskonzert, Teil 1</b> Der finnische Gitarrist Kalle Kalima lebt seit Jahren in Berlin und prägt die Szene in verschiedenen Bands. Als Sideman und als Bandleader. Da gibt es "Kurzzeit-Projekte" und langlebige Bands. Zu den letzteren gehört das Trio KLIMA KALIMA mit Oli Potratz am Bass und Oli Steidle am Schlagzeug. Seit 20 Jahren spielen die drei zusammen und feierten das Jubiläum mit zwei Konzerten im Berliner Klub Aufsturz. Die Konzertaufnahme soll noch in diesem Jahr veröffentlicht werden. Auf rbbKultur hören Sie die Aufnahme schon vorher. Heute und am kommenden Samstag. Konzertaufnahme vom 23. und 24. Januar 2020, Aufsturz <b>bis 00:00 Uhr</b></p>	<p><b>Wolfgang Amadeus Mozart:</b> Sinfonie Nr. 32 G-Dur, KV 318 Messe c-Moll, KV 427 Lucy Crowe, Genia Kühmeier, Sopran Andrew Staples, Tenor Georg Zeppenfeld, Bass Schwedischer Rundfunkchor Einstudierung: Sam Evans Konzertaufnahme vom 19.04.2018 in der Berliner Philharmonie</p>	<p><b>02:03</b> <b>ARD-NACHTKONZERT (II)</b> <b>Anton Diabelli:</b> Pastoralmesse F-Dur, op. 147 Tobias Wall, Knabensopran Joachim Schleifer, Knabenmezzosopran Werner Mayr, Knabenalt Hartmut Quotschalla, Tenor Ulrich Streckmann, Bass Kammerchor der Augsburger Domsingknaben Residenz-Kammerorchester München Leitung: Reinhard Kammler <b>Joseph Haydn:</b> Oboenkonzert C-Dur, Hob. VIIg/C1 Lajos Lencsés SWR Radio-Sinfonieorchester Stuttgart Leitung: Neville Marriner <b>Friedrich Kuhlau:</b> Trio G-Dur, op. 119 Trio Laflamme <b>Ernest Chausson:</b> Konzert D-Dur, op. 21 Daniel Hope, Violine Lise de la Salle, Klavier Zürcher Kammerorchester</p>	<p><b>04:00</b> Nachrichten, Wetter (BR)</p> <p><b>04:03</b> <b>ARD-NACHTKONZERT (III)</b> <b>Alexander Borodin:</b> Symphonie Nr. 2 h-Moll, op. 5 Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks Leitung: Miklós Erdély <b>Domenico Scarlatti:</b> Sonate E-Dur, K 531 Alexis Weissenberg, Klavier <b>Carl Philipp Emanuel Bach:</b> Cembalokonzert D-Dur, Wq 43, Nr. 2 Andreas Staier Freiburger Barockorchester Leitung: Petra Müllejan</p>	<p><b>06:04</b> <b>KLASSIK AM MORGEN (I)</b> <b>Franz Berwald:</b> Tragische Ouvertüre zu "Estrella de Soria" Philharmonisches Orchester Stockholm Leitung: Sir Andrew Davis <b>Gioacchino Rossini:</b> Streichersonate Nr. 2 A-Dur Neues Berliner Kammerorchester Leitung: Michael Erxleben <b>Ferdinando Lizio:</b> Konzert für Fagott, Streicher und Basso continuo Giovanni Battista Graziadio Abchordis Ensemble <b>Luigi Boccherini:</b> Sinfonie Nr. 1 C-Dur, G 515 Deutsche Kammerakademie Neuss Leitung: Johannes Goritzki <b>Wolfgang Amadeus Mozart:</b> Rondo D-Dur, KV 485 András Schiff, Klavier</p>	<p><b>07:00</b> Nachrichten, Wetter</p> <p><b>07:04</b> <b>KLASSIK AM MORGEN (II)</b> <b>Franz Schubert:</b> Ouvertüre im italienischen Stil D-Dur, D 590 Königliches Concertgebouw-Orchester Leitung: Nikolaus Harnoncourt <b>Tomaso Albinoni:</b> Konzert d-Moll für Oboe, Streicher und Basso continuo, op. 9 Nr. 2 Alfredo Bernardini, Oboe und Leitung Harmony of Nations Baroque Orchestra <b>Ludwig van Beethoven:</b> Sieben Variationen über das Thema 'Bei Männern, welche Liebe fühlen', WoO 46 Daniel Müller-Schott, Violoncello Angela Hewitt, Klavier <b>Carl Friedrich Abel:</b> Sinfonie C-Dur, op. 17 Nr. 4 Hanover Band Leitung: Anthony Halstead <b>Louis Spohr:</b> Potpourri für Violine und kleines Orchester G-Dur, op. 23 Ulf Hoelscher Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin Leitung: Christian Fröhlich</p>
<p><b>Sonntag</b> <b>03.05.20</b></p>					
<p><b>00:00</b> Nachrichten, Wetter</p> <p><b>00:05</b> <b>ARD-NACHTKONZERT (I)</b> ♦ präsentiert von BR-KLASSIK <b>Carl Philipp Emanuel Bach:</b> Sinfonie F-Dur, Wq 175 Les Amis de Philippe Leitung: Ludger Rémy <b>Ludwig van Beethoven:</b> Sonate Es-Dur, op. 27, Nr. 1 Alfredo Perl, Klavier <b>Jan Dismas Zelenka:</b> Capriccio Nr. 4 A-Dur, ZWV 185 Das Neu-Eröffnete Orchestre Leitung: Jürgen Sonnenthal <b>Johann Sebastian Bach:</b> Sonate C-Dur, BWV 1005 Christian Tetzlaff, Violine <b>Gottfried Heinrich Stölzel:</b> "Ich bin es schon gewohnt" Dorothee Miels, Sopran Jan Kobow, Tenor Les Amis de Philippe <b>Robert Schumann:</b> Symphonie Nr. 4 d-Moll, op. 120 Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen Leitung: Paavo Järvi</p>	<p><b>05:00</b> Nachrichten, Wetter (BR)</p> <p><b>05:03</b> <b>ARD-NACHTKONZERT (IV)</b> <b>Georg Friedrich Händel:</b> Concerto grosso G-Dur op. 3, Nr. 3 Academy of Ancient Music Leitung: Richard Egarr <b>Claude Debussy:</b> "Petite Suite" Feininger Trio <b>Franz Waxman:</b> "Hotel Berlin" Queensland Symphony Orchestra Leitung: Richard Mills <b>Johann Friedrich Fasch:</b> Konzert c-Moll, FWV L:c2 Alberto Grazi, Fagott Zefiro Leitung: Alfredo Bernardini <b>Ottorino Respighi:</b> "Trittico botticelliano", La Primavera Beethoven Orchester Bonn Leitung: Stefan Blunier <b>Ludwig van Beethoven:</b> Rondo a capriccio G-Dur, op. 129 - "Die Wut über den verlorenen Groschen" Martin Stadtfeld, Klavier</p>	<p><b>06:00</b> Nachrichten, Wetter</p>	<p><b>08:00</b> Nachrichten, Wetter</p> <p><b>08:04</b> <b>KLASSIK FÜR KINDER</b> mit Stephan Holzapfel <b>Musikgeschichten und knifflige Rätsel für wache Ohren</b></p> <p><b>09:00</b> Nachrichten, Wetter</p> <p><b>09:04</b> <b>GOTT UND DIE WELT</b> <b>Unerhörte Schicksale</b> Holocaust-Überlebende aus der ehemaligen Sowjetunion Von Tina Heidborn</p>	<p><b>09:30</b> <b>BACHKANTATE</b> <b>Ihr werdet weinen und heulen</b> Kantate am Sonntag Jubilate, BWV 103 Stefanie Irányi, Alt Andreas Weller, Tenor Chor &amp; Orchester der J. S. Bach-Stiftung, St. Gallen Leitung: Rudolf Lutz Pastorale für Orgel F-Dur, BWV 590 Ton Koopman</p>	

19. Programmwoche  
2. Mai - 8. Mai 2020

<p><b>10:00</b> <b>EVANGELISCHER GOTTESDIENST</b> Übertragung aus der Evangelischen Kirche in Rietschen Predigt: Pfarrerin Katharina Ende - <b>Übernahme MDR KULTUR</b> -</p> <p><b>11:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>11:04</b> <b>SONNTAGSKONZERT</b> <b>Akademie für Alte Musik Berlin</b> <b>Jean-Féry Rebel:</b> Les éléments, Suite für Orchester <b>Johann Gottfried Mützel:</b> Konzert für Klavier, Streicher und Basso continuo B-Dur Christine Schornsheim <b>Wolfgang Amadeus Mozart:</b> Sinfonie A-Dur, KV 134 <b>Johann Sebastian Bach:</b> Ouvertüre für Flöte und Streicher Nr. 2 h-Moll, BWV 1067 Ernst-Burghard Hilse <b>Luigi Boccherini:</b> Sinfonie Nr. 18 D-Dur, G 520 <b>Joseph Haydn:</b> Cellokonzert Nr. 1 C-Dur, Hob. VIIb:1 Ivan Monighetti Leitung: Stephan Mai <b>Georg Friedrich Händel:</b> Wassermusik-Suite Nr. 1 F-Dur, HWV 348</p> <p><b>14:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>14:04</b> <b>FEATURE</b> <b>Il Sottosopra - Unter Tage, über Tage</b> Von Gianluca Stazi und Giuseppe Casu Übersetzung, Bearbeitung und Regie: Karin Hutzler Produktion: Dlf 2019</p> <p><b>15:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>15:04</b> <b>LUDWIG VAN BEETHOVEN</b> Eine Sendereihe von Eleonore Büning 18. Folge „Er hat wieder seinen Raptus“ Beethoven gilt als der „Erfinder des Scherzos“. Als Prototyp für die spezielle Art des Beethovenschen Humors wird besonders gern der sprunghaft schnatternde Scherzo-Satz aus der neunten Symphonie genannt. Aber was ist schon komisch an einem Scherzo?</p> <p><b>17:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>17:04</b> <b>ZEITPUNKTE</b></p> <p><b>18:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>18:04</b> <b>MUSIKLAND BRANDENBURG</b> mit Imke Griebisch <b>Streifzüge durch das klassische Musikleben der Region</b></p> <p><b>19:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>19:04</b> <b>DAS GESPRÄCH</b></p> <p><b>20:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p>	<p><b>20:04</b> <b>KONZERT</b> <b>AM SONNTAGABEND</b> <b>Marek Janowski dirigiert</b> <b>das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin</b> <b>Johannes Brahms:</b> Violinkonzert D-Dur, op. 77 Viviane Hagner Sinfonie Nr. 1 c-Moll, op. 68 Konzertaufnahme vom 06.03.2010 <b>Hans Werner Henze:</b> Sinfonie Nr. 3 <b>Boris Blacher:</b> Variationen über ein Thema von Niccolò Paganini, op. 26 <b>Sergej Rachmaninow:</b> Klavierkonzert Nr. 4 g-Moll, op. 40 Boris Berezovsky Konzertaufnahme vom 16.02.2010 in der Berliner Philharmonie <b>Robert Schumann:</b> Ouvertüre, Scherzo und Finale E-Dur, op. 52 Konzertaufnahme vom 03.11.2002 im Konzerthaus Berlin</p> <p><b>23:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>23:04</b> <b>LATE NIGHT JAZZ</b> mit Ulf Drechsel <b>Jazz-Diskotheek - News from Jazz &amp; Blues</b> Unter anderem mit Erinnerungen an den Pianisten John Lewis, der heute 100 Jahre alt werden würde.  <b>bis 00:00 Uhr</b></p>	<p><b>02:03</b> <b>ARD-NACHTKONZERT (II)</b> <b>Antonín Vranický:</b> Konzert C-Dur Malgorzata Kowalska-Stefaniak, Norbert Merkl, Viola Münchner Rundfunkorchester Leitung: Christoph Poppen <b>Franz Schubert:</b> Streichquartett g-Moll, D 173 Mandelring Quartett <b>Ignaz Moscheles:</b> Klavierkonzert Nr. 7 c-Moll, op. 93 Tasmanian Symphony Orchestra Klavier und Leitung: Howard Shelley <b>Anton Webern:</b> "Im Sommerwind" Staatskapelle Dresden Leitung: Giuseppe Sinopoli <b>Henryk Wieniawski:</b> Violinkonzert Nr. 1 fis-Moll, op. 14 Midori Saint Louis Symphony Orchestra Leitung: Leonard Slatkin</p> <p><b>04:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b> (BR)</p> <p><b>04:03</b> <b>ARD-NACHTKONZERT (III)</b> <b>Max Reger:</b> Variationen und Fuge über ein Thema von Beethoven, op. 86 Klavierduo Stenzl <b>Antonio Vivaldi:</b> Konzert D-Dur, RV 124 Concerto Italiano Leitung: Rinaldo Alessandrini <b>Dmitrij Schostakowitsch:</b> Ballett-Suite Nr. 2 Dmitri Jablonskij, Violoncello Oleg Takathev, Trompete Russisches Philharmonisches Orchester Leitung: Dmitri Jablonskij</p> <p><b>05:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b> (BR)</p> <p><b>05:03</b> <b>ARD-NACHTKONZERT (IV)</b> <b>Evaristo Felice dall'Abaco:</b> Konzert D-Dur, op. 5, Nr. 6 Concerto Köln <b>Ferruccio Busoni:</b> Fünf Variationen über "Kommt ein Vogel geflogen" im Stil berühmter Meister Ira Maria Witoschynskij, Klavier <b>Erich Wolfgang Korngold:</b> "Straussiana" Nordwestdeutsche Philharmonie Leitung: Werner Andreas Albert <b>Leopold Mozart:</b> Trompetenkonzert D-Dur Wynton Marsalis English Chamber Orchestra Leitung: Raymond Leppard <b>Peter Tschaikowsky:</b> "Der Nussknacker", Die Zuckerfee und der Prinz Orgead Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks Leitung: Mariss Jansons <b>Francesco Manfredini:</b> Violinkonzert D-Dur, op. 3, Nr. 6 Anne Schumann Les Amis de Philippe Leitung: Ludger Rémy <b>Joachim Raff:</b> "Italienische Suite", Tarantelle Bamberger Symphoniker Leitung: Hans Stadlmair</p>
<b>Montag</b> <b>04.05.20</b>		
<p><b>00:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>00:05</b> <b>ARD-NACHTKONZERT (I)</b> präsentiert von BR-KLASSIK <b>Felix Mendelssohn Bartholdy:</b> Oktett Es-Dur, op. 20 Matthias Wollong, Yamei Yu, Violine Hartmut Rohde, Viola Michael Sanderling, Violoncello Leipziger Streichquartett <b>Franz Xaver Neruda:</b> Violoncellokonzert Nr. 3 A-Dur, op. 60 Beate Altenburg Anhaltische Philharmonie Dessau Leitung: Golo Berg <b>Ludwig van Beethoven:</b> 32 Variationen c-Moll, WoO 80 Yulianna Avdeeva, Klavier <b>Wolfgang Amadeus Mozart:</b> Messe c-Moll, KV 427 Elisabeth Breuer, Sopran Diana Haller, Mezzosopran Benedikt Kristjánsson, Tenor Thomas Tatzl, Bass MDR-Rundfunkchor MDR-Sinfonieorchester Leitung: Risto Joost</p> <p><b>02:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b> (BR)</p>		



19. Programmwoche  
2. Mai - 8. Mai 2020

<p><b>06:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>06:05</b> <b>rbbKULTUR AM MORGEN</b> Am Mikrophon: Ev Schmidt</p> <p>06:10 Das Porträt</p> <p>06:45 Worte für den Tag Pfarrer Carl-Heinz Mertz, Berlin</p> <p>07:00 <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p>07:10 Kommentar</p> <p>07:45 Frühkritik</p> <p>08:00 <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p>08:10 Kultur aktuell</p> <p>08:45 Lesestoff</p> <p><b>09:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>09:05</b> <b>rbbKULTUR AM VORMITTAG</b> Am Mikrophon: Frank Schmid</p> <p>09:10 Wissen</p> <p>09:30 Kulturkalender</p> <p>09:45 Geschmackssache</p> <p>10:00 <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p>10:10 Klassikbörse <b>Tel.: (030) 30 20 00 40</b></p> <p>11:00 <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p>11:10 Das Porträt (Wdh.)</p> <p>11:45 Kulturnachrichten</p> <p><b>12:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>12:05</b> <b>rbbKULTUR AM MITTAG</b> Am Mikrophon: Monika van Bebber</p> <p>12:10 Tagesthema <b>Tel.: (030) 30 20 00 40</b> (ab 12.10 Uhr)</p> <p>12:45 Kulturkalender</p> <p>13:00 <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p>13:10 CD-Kritik</p> <p>14:00 <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>14:30</b> <b>LESUNG</b> <b>Stern 111 (28/45)</b> Von Lutz Seiler Gelesen vom Autor</p> <p><b>15:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>15:05</b> <b>rbbKULTUR AM NACHMITTAG</b> Am Mikrophon: Shelly Kupferberg</p> <p>15:10 Rätsel <b>Tel.: (030) 30 20 00 40</b> (ab 15.10 Uhr)</p> <p>15:45 Kulturnachrichten</p> <p>16:00 <b>Nachrichten, Wetter</b></p>	<p>16:10 Zu Gast</p> <p>16:45 Kultur aktuell</p> <p>17:00 <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p>17:10 Kultur aktuell</p> <p>17:45 Kulturnachrichten</p> <p><b>18:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>18:04</b> <b>ALTE MUSIK</b> mit Bernhard Schrammek <b>Trios vom Feinsten - Bachs Violinsonaten</b> Vermutlich in Köthen liegt der Ursprung der sechs Sonaten für Violine und obligates Cembalo von Johann Sebastian Bach. Die Stücke sind formal nach dem Muster der modischen italienischen Kirchensonate angelegt und folgen dem Trioprinzip: Alle drei beteiligten Stimmen (Violine sowie Ober- und Unterstimme des Cembalos) sind satz- und spieltechnisch gleichberechtigt und beteiligen sich an der Themenarbeit.</p> <p><b>19:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>19:04</b> <b>KULTURTERMIN</b> <i>75. Jahrestag der Kapitulation</i> <b>Kinder des Krieges</b> Evakuierung, Widerstand und letzte Gefechte an der Saar (1/5) Von Jochen Marmit Produktion: SWR/SR 2020</p> <p><b>19:30</b> <b>THE VOICE</b> mit Lothar Jänichen <b>Sam Cooke</b> - der US-amerikanische Sänger und Songschreiber gilt als einer der „Väter“ des Soul</p> <p><b>20:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>20:04</b> <b>SCHÖNE STIMMEN</b> mit Rainer Damm <b>Der Bassbariton George London</b> Der Amerikaner war ein Expressionist der Extraklasse. Mit Schönklang begnügte er sich nicht. Ihm ging es um die dramatische Wahrheit auf der Bühne und den Kern der Gestalt, die er spielte. Seine Stimme konnte weich wie Samt klingen, aber auch rau wie Sandpapier. Eine Stimme von dunkler Grundfarbe und metallischem Klang, die in ihrer besten Zeit über den Höhenglanz eines italienischen Baritons ebenso verfügte, wie über die Schwärze eines „basso profondo“.</p> <p><b>21:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>21:04</b> <b>MUSIK DER GEGENWART</b> mit Andreas Göbel <b>Neue Musik aktuell</b></p> <p><b>22:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>22:04</b> <b>DAS GESPRÄCH</b></p> <p><b>23:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>23:04</b> <b>LESUNG</b> <b>Stern 111 (28/45)</b> Von Lutz Seiler (Wiederholung von 14.30 Uhr)</p>	<p><b>23:35</b> <b>NACHTMUSIK</b> bis 00:00 Uhr</p> <p style="background-color: black; color: white; text-align: center; padding: 5px;"><b>Dienstag</b> <b>05.05.20</b></p> <p><b>00:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>00:05</b> <b>ARD-NACHTKONZERT (I)</b> ♦ präsentiert von BR-KLASSIK <b>Felix Mendelssohn Bartholdy:</b> "Ein Sommernachtstraum", Ouvertüre und Bühnenmusik Kammerakademie Potsdam Leitung: Peter Rainer <b>Antonín Dvořák:</b> "Waldesruhe", op. 68, Nr. 5 Marc Coppey, Violoncello Deutsches Symphonie-Orchester Berlin Leitung: Kirill Karabits <b>Wolfgang Amadeus Mozart:</b> Serenade Es-Dur, KV 375 Berliner Philharmonisches Bläserensemble <b>Modest Mussorgskij:</b> "Johannisnacht auf dem kahlen Berge" Anatoli Kotcherga, Bass-Bariton Rundfunkchor Berlin Berliner Philharmoniker Leitung: Claudio Abbado <b>Franz Schubert:</b> Fantasie f-Moll, D 940 GrauSchumacher Piano Duo <b>Francis Poulenc:</b> Orgelkonzert g-Moll, FP 93 Iveta Apkalna Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin Leitung: Marek Janowski</p> <p><b>02:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b> (BR)</p> <p><b>02:03</b> <b>ARD-NACHTKONZERT (II)</b> <b>Alexander Aljabjew:</b> "Die Zaubertrommel oder ein Nachspiel zur Zauberflöte", Suite Musica Viva Leitung: Alexander Rudin <b>César Franck:</b> Streichquartett D-Dur Quatuor Danel <b>Tomás Ludovico da Vittoria:</b> "O quam gloriosum" King's College Choir Leitung: Stephen Cleobury <b>Gioacchino Rossini:</b> Streichersonate Nr. 5 Es-Dur Neues Berliner Kammerorchester Leitung: Michael Erleben <b>Franz Liszt:</b> Klavierkonzert Nr. 2 A-Dur, S 125 Dezső Ránki Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks Leitung: Jörg-Peter Weigle</p> <p><b>04:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b> (BR)</p>
---	---	---

19. Programmwoche  
2. Mai - 8. Mai 2020

<b>04:03</b>	<b>ARD-NACHTKONZERT (III)</b> <b>Luigi Cherubini:</b> Streichquartett Nr. 2 C-Dur Hausmusik London <b>Antonín Dvořák:</b> Slawischer Tanz Nr. 3 As-Dur Berliner Philharmoniker Leitung: Simon Rattle <b>Bernhard Henrik Crusell:</b> Klarinettenkonzert Nr. 1 Es-Dur, op. 1 Martin Fröst Göteborg Sinfoniker Leitung: Okko Kamu	10:10 Klassikbörse <b>Tel.: (030) 30 20 00 40</b>	<b>20:04</b>	<b>KLASSIK-WERKSTATT</b> mit Clemens Goldberg <b>Marin Marais: Ein Grabgesang für Lully - Stücke aus dem 2. Buch der Pièces de Viole</b> Jean-Baptiste Lully hatte das französische Musikleben beherrscht. Sein Tod war für die Musikgeschichte Frankreichs eine Zäsur. Der Gambist Marin Marais war mit ihm eng verbunden und schrieb ein monumentales "Tombeau", einen Grabgesang, für Lully. Es ist eines der vielen bildhaften und eindrucksvollen Stücke aus dem 2. Buch der Stücke für Gambe und Continuo.
<b>05:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b> (BR)	11:00 <b>Nachrichten, Wetter</b>		
<b>05:03</b>	<b>ARD-NACHTKONZERT (IV)</b> <b>Giuseppe Antonio Brescianello:</b> Symphonie Nr. 4 e-Moll La Cetra Barockorchester Basel Leitung: Václav Luks <b>John Field:</b> Klavierkonzert Nr. 1 Es-Dur, Allegro Míceál O'Rourke London Mozart Players Leitung: Matthias Bamert <b>Ludwig van Beethoven:</b> Zwölf Kontretänze, WoO 14 Tapiola Sinfonietta Leitung: John Storgårds <b>Domenico Scarlatti:</b> Sonate C-Dur, K 501 Christoph Ullrich, Klavier <b>Joseph Haydn:</b> Harfenkonzert G-Dur, Allegro moderato, Hob. XVII/4 Xavier de Maistre Radio-Symphonieorchester Wien Leitung: Bertrand de Billy <b>Maurice Ravel:</b> Streichquartett F-Dur, Assez vif Quatuor Ebène	11:10 Das Porträt (Wdh.) 11:45 Kulturnachrichten <b>12:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b> <b>12:05</b> <b>rbbKULTUR AM MITTAG</b> Am Mikrofon: Monika van Bebber 12:10 Tagesthema <b>Tel.: (030) 30 20 00 40</b> (ab 12.10 Uhr) 12:45 Kulturkalender 13:00 <b>Nachrichten, Wetter</b> 13:10 CD-Kritik 14:00 <b>Nachrichten, Wetter</b> <b>14:30</b> <b>LESUNG</b> <b>Stern 111 (29/45)</b> Von Lutz Seiler Gelesen vom Autor <b>15:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b> <b>15:05</b> <b>rbbKULTUR AM NACHMITTAG</b> Am Mikrofon: Shelly Kupferberg 15:10 Rätsel <b>Tel.: (030) 30 20 00 40</b> (ab 15.10 Uhr) 15:45 Kulturnachrichten 16:00 <b>Nachrichten, Wetter</b> 16:10 Zu Gast 16:45 Kultur aktuell 17:00 <b>Nachrichten, Wetter</b> 17:10 Kultur aktuell 17:45 Kulturnachrichten <b>18:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b> <b>18:04</b> <b>MUSIKSTADT BERLIN</b> mit Kai Luehrs-Kaiser <b>Streifzüge durch das klassische Musikleben der Hauptstadt</b> <b>19:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b> <b>19:04</b> <b>KULTURTERMIN</b> <i>75. Jahrestag der Kapitulation</i> <b>Kinder des Krieges</b> Kindheit im Lager - Die Überlebenden des Holocaust (2/5) Von Peter Giesecke Produktion: BR 2020 <b>19:30</b> <b>THE VOICE</b> mit Lothar Jänichen <b>Dagmar Manzel</b> - die Schauspielerin und Sängerin feiert die Melancholie als Lebenselixier <b>20:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b>	<b>21:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b> <b>21:04</b> <b>MUSIK DER KONTINENTE</b> mit Peter Rixen <b>Balafon, Marimba &amp; Co.</b> Sie zählen zur großen Familie der Xylophone. Ihre traditionellen Verbreitungsgebiete sind Afrika und Mittelamerika. Doch längst haben Balafon, Marimba und Vibraphon ihren Platz auch im Jazz und der Weltmusik eingenommen. <b>22:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b> <b>22:04</b> <b>MÄRKISCHE WANDLUNGEN</b> <b>"Die Russen werden doch nicht alles gleich totschießen"</b> Das Kriegsende 1945 in privaten Tagebüchern aus Brandenburg Gespräch und Lesung in Zusammenarbeit mit dem Projekt "Zeitstimmen" des Brandenburgischen Literaturbüros <b>23:00</b> <b>Nachrichten, Wetter</b> <b>23:04</b> <b>LESUNG</b> <b>Stern 111 (29/45)</b> Von Lutz Seiler (Wiederholung von 14.30 Uhr) <b>23:35</b> <b>NACHTMUSIK</b> bis 00:00 Uhr	
<b>06:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>			
<b>06:05</b>	<b>rbbKULTUR AM MORGEN</b> Am Mikrofon: Ev Schmidt			
06:10	Das Porträt			
06:45	Worte für den Tag Pfarrer Carl-Heinz Mertz, Berlin			
07:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>			
07:10	Kommentar			
07:45	Frühkritik			
08:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>			
08:10	Kultur aktuell			
08:45	Lesestoff			
<b>09:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>			
<b>09:05</b>	<b>rbbKULTUR AM VORMITTAG</b> Am Mikrofon: Frank Schmid			
09:10	Wissen			
09:30	Kulturkalender			
09:45	Geschmackssache			
10:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>			
<b>Mittwoch</b> <b>06.05.20</b>				
<b>00:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>			
<b>00:05</b>	<b>ARD-NACHTKONZERT (I)</b> präsentiert von BR-KLASSIK <b>Richard Strauss:</b> "Metamorphosen", AV 142 WDR Sinfonieorchester Köln Leitung: Semyon Bychkov <b>Franz Schubert:</b> Sonate H-Dur, D 575 Michael Endres, Klavier <b>Eduardo Angulo:</b> Gitarrenkonzert Nr. 1 Michael Troester WDR Rundfunkorchester Köln Leitung: Arthur Fagen <b>Georg Philipp Telemann:</b> Konzert g-Moll, TWV 43:g3 Berliner Barock-Compagnie <b>Edvard Grieg:</b> "Norwegische Tänze", op. 35 WDR Sinfonieorchester Köln Leitung: Eivind Aadland			

19. Programmwoche  
2. Mai - 8. Mai 2020

<b>02:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b> (BR)	<b>06:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>	16:10	Zu Gast
<b>02:03</b>	<b>ARD-NACHTKONZERT (II)</b> <b>Arvo Pärt:</b> "Te Deum" Voces Musicales Tallinn Sinfonietta Leitung: Risto Joost <b>Johann Christoph Friedrich Bach:</b> Sonate D-Dur Niklas Schmidt, Violoncello Stepan Simonian, Klavier <b>Bohuslav Martinů:</b> Symphonie Nr. 2, H. 295 Cincinnati Symphony Orchestra Leitung: Paavo Järvi <b>Paul Taffanel:</b> Bläserquintett Orsolino Quintett <b>Jean-Philippe Rameau:</b> "Hippolyte et Aricie", Suite Les Arts Florissants Leitung: William Christie	<b>06:05</b>	<b>rbbKULTUR AM MORGEN</b> Am Mikrofon: Ev Schmidt	16:45	Kultur aktuell
		06:10	Das Porträt	17:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>
		06:45	Worte für den Tag Pfarrer Carl-Heinz Mertz, Berlin	17:10	Kultur aktuell
		07:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>	17:45	Kulturnachrichten
		07:10	Kommentar	<b>18:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>
		07:45	Frühkritik	<b>18:04</b>	<b>OPERNFÜHRER</b> mit Matthias Käther <b>Peter Tschaikowsky - Pique Dame</b> Nichts für schwache Nerven! Gezinkte Karten, ein düsteres Petersburg, eine schöne Frau in Bedrängnis, eine gespenstische alte Dame - wer in der Oper gern entspannt vor sich hindämmert, wird hier kaum auf seine Kosten kommen. Tschaikowskys "Pique Dame", ein Puschkin-Grusel-Thriller mit Tiefgang und viel Blech, gehört zu den reißerischsten und kurzweiligsten Opern überhaupt. Am 9. Mai hat das Werk Premiere an der Deutschen Oper Berlin.
		08:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>		
		08:10	Kultur aktuell		
		08:45	Lesestoff		
<b>04:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b> (BR)	<b>09:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>		
<b>04:03</b>	<b>ARD-NACHTKONZERT (III)</b> <b>Ottorino Respighi:</b> "Fontane di Roma" Philadelphia Orchestra Leitung: Riccardo Muti <b>Wolfgang Amadeus Mozart:</b> Fagottkonzert B-Dur, KV 191 Lorenzo Alpert Concerto Köln <b>Joseph Haydn:</b> Symphonie Nr. 49 f-Moll - "La Passione" Orchestra of the Age of Enlightenment Leitung: Frans Brüggen	<b>09:05</b>	<b>rbbKULTUR AM VORMITTAG</b> Am Mikrofon: Frank Schmid		
		09:10	Wissen	<b>19:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>
		09:30	Kulturkalender	<b>19:04</b>	<b>KULTURTERMIN</b> <i>75. Jahrestag der Kapitulation</i> <b>Kinder des Krieges</b> Von Aachen bis zum Edersee - das lange Warten auf Kriegsende (3/5) Von Uli Hufen, Christiane Kreiner, Juliane Spatz und Jörg Döring Produktion: WDR/HR 2020
		09:45	Geschmackssache		
		10:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>	<b>19:30</b>	<b>THE VOICE</b> mit Lothar Jänichen <b>Chiara Pancaldi -</b> die Italienerin interpretiert ihre Songs stets aus ihrer inneren Ruhe und Tiefe heraus
		10:10	Klassikbörse <b>Tel.: (030) 30 20 00 40</b>		
		11:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>		
		11:10	Das Porträt (Wdh.)		
		11:45	Kulturnachrichten		
<b>05:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b> (BR)	<b>12:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>	<b>20:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>
<b>05:03</b>	<b>ARD-NACHTKONZERT (IV)</b> <b>Georg Friedrich Händel:</b> Oboenkonzert B-Dur, HWV 302 a Roger Lord Academy of St. Martin in the Fields Leitung: Neville Marriner <b>Franz Schubert:</b> Symphonie Nr. 5 B-Dur, Allegro vivace, D 485 Wiener Philharmoniker Leitung: Riccardo Muti <b>Johann Christian Bach:</b> "Temistocle", Ouvertüre The Hanover Band Leitung: Anthony Halstead <b>Gabriel Fauré:</b> Impromptu Es-Dur, op. 25 Alexander Lonquich, Klavier <b>Alexander Borodin:</b> Symphonie Nr. 1 Es-Dur, Scherzo Norwegisches Rundfunk-Sinfonieorchester Leitung: Ari Rasilainen <b>Pablo de Sarasate:</b> "Zigeunerweisen", op. 20 Sarah Chang, Violine Berliner Philharmoniker Leitung: Plácido Domingo <b>Joseph Lanner:</b> "Trennungs-Walzer", op. 19 Orchester der Wiener Volksoper Leitung: Paul Angerer	<b>12:05</b>	<b>rbbKULTUR AM MITTAG</b> Am Mikrofon: Monika van Bebber	<b>20:04</b>	<b>ALTE MUSIK SPEZIAL</b> mit Bernhard Schrammek <b>Monteverdi Marienvesper - Aufnahmen im Vergleich</b> Im Jahre 1610 veröffentlichte Claudio Monteverdi einen aufwändigen Druck mit einer großbesetzten Vespermusik und widmete sie Papst Paul V. Ob der Komponist je eine Aufführung dieser fantastischen Psalm- und Magnificatvertonungen geleitet hat, ist vollkommen unklar. Heute jedenfalls zählt das Stück zu den beliebtesten kirchenmusikalischen Werken und liegt in zahlreichen sehr unterschiedlichen Aufnahmen vor. Einige davon stehen heute zum Vergleich an.
		12:10	Tagesthema <b>Tel.: (030) 30 20 00 40</b> (ab 12.10 Uhr)		
		12:45	Kulturkalender	<b>21:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>
		13:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>	<b>21:04</b>	<b>MUSIK DER GEGENWART</b> mit Margarete Zander <b>Der Komponist und Pianist Steffen Schleiermacher</b> Er ist ein eigenwilliger Kopf. Nach eigenen Angaben soll er zehn Klavierlehrer "verschlissen" haben. Als Pianist konzentriert sich Steffen Schleiermacher mit Vorliebe auf die Seitenpfade des 20. Jahrhunderts. Über sein Komponieren hat er einmal geschrieben: "Ich liefere, was bestellt wird, und zwar pünktlich."
		13:10	CD-Kritik		
		14:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>		
		<b>14:30</b>	<b>LESUNG</b> <b>Stern 111 (30/45)</b> Von Lutz Seiler Gelesen vom Autor		
		<b>15:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>		
		<b>15:05</b>	<b>rbbKULTUR AM NACHMITTAG</b> Am Mikrofon: Shelly Kupferberg		
		15:10	Rätsel <b>Tel.: (030) 30 20 00 40</b> (ab 15.10 Uhr)		
		15:45	Kulturnachrichten		
		16:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>		

19. Programmwoche  
2. Mai - 8. Mai 2020

	Daneben ist er Leiter und Organisator von Konzertreihen und spricht und schreibt durchaus humorvoll und unterhaltsam über Musik.				
<b>22:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>			<b>09:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>
<b>22:04</b>	<b>FEATURE</b> <b>Stopfe ihm das Maul - Helene Weigel in Briefen und Dokumenten</b> Von Stefan Mahlke Regie: Jürgen Dluzniewski Produktion: MDR 2000	<b>04:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b> (BR)	<b>09:05</b>	<b>rbbKULTUR AM VORMITTAG</b> Am Mikrofon: Frank Schmid
<b>23:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>	<b>04:03</b>	<b>ARD-NACHTKONZERT (III)</b> <b>Gabriel Pierné:</b> "Ballet de cour" Orchestre Philharmonique du Luxembourg Leitung: Nicolas Chalvin <b>Edvard Grieg:</b> Sonate e-Moll, op. 7 Michail Pletnev, Klavier <b>Johann Sebastian Bach:</b> Konzert d-Moll, BWV 1043 Tricia Park, Violine hr-Sinfonieorchester Violine und Leitung: Pinchas Zukerman	09:10	Wissen
<b>23:04</b>	<b>LESUNG</b> <b>Stern 111 (30/45)</b> Von Lutz Seiler (Wiederholung von 14.30 Uhr)			09:30	Kulturkalender
<b>23:35</b>	<b>NACHTMUSIK</b>  bis 00:00 Uhr	<b>05:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b> (BR)	09:45	Geschmackssache
<b>Donnerstag</b> <b>07.05.20</b>		<b>05:03</b>	<b>ARD-NACHTKONZERT (IV)</b> <b>Felix Mendelssohn Bartholdy:</b> Symphonie Nr. 4 A-Dur, Allegro vivace, op. 90 Bamberger Symphoniker Leitung: Claus Peter Flor <b>Franz Schubert:</b> 12 Valses nobles, D 969 William Youn, Klavier <b>Johann Sebastian Bach:</b> Konzert d-Moll, Allegro, BWV 1052 Mahan Esfahani, Cembalo Concerto Köln <b>Johannes Brahms:</b> Quartett g-Moll, Rondo alla Zingarese, op. 25 Berliner Philharmoniker Leitung: Simon Rattle <b>Johann Christian Hertel:</b> Sinfonia Nr. 3 D-Dur Württembergisches Kammerorchester Heilbronn Trompete und Leitung: Wolfgang Bauer <b>Wolfgang Amadeus Mozart:</b> Konzert d-Dur, Allegro, KV 314 Sol Gabetta, Violoncello Kammerorchester Basel Leitung: Sergio Ciomei	<b>10:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>
<b>00:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>			10:10	Klassikbörse <b>Tel.: (030) 30 20 00 40</b>
<b>00:05</b>	<b>ARD-NACHTKONZERT (I)</b> ♦ präsentiert von BR-KLASSIK <b>Wolfgang Amadeus Mozart:</b> Serenade D-Dur, KV 320 - "Posthorn-Serenade" NDR Elbphilharmonie Orchester Leitung: Günter Wand <b>Peter Tschaikowsky:</b> Vier Chöre aus der Chrysostomos Liturgie, op. 41 NDR Chor Leitung: Philipp Ahmann <b>Julius Röntgen:</b> Symphonie Nr. 8 cis-Moll Carmen Fuggiss, Sopran Trio Parnassus NDR Radiophilharmonie Leitung: David Porcellijn <b>Robert Schumann:</b> Streichquartett F-Dur, op. 41, Nr. 2 Mitglieder der NDR Radiophilharmonie <b>Hermann Goetz:</b> Violinkonzert G-Dur, op. 22 Gottfried Schneider NDR Radiophilharmonie Leitung: Werner Andreas Albert	<b>05:03</b>	<b>ARD-NACHTKONZERT (IV)</b> <b>Felix Mendelssohn Bartholdy:</b> Symphonie Nr. 4 A-Dur, Allegro vivace, op. 90 Bamberger Symphoniker Leitung: Claus Peter Flor <b>Franz Schubert:</b> 12 Valses nobles, D 969 William Youn, Klavier <b>Johann Sebastian Bach:</b> Konzert d-Moll, Allegro, BWV 1052 Mahan Esfahani, Cembalo Concerto Köln <b>Johannes Brahms:</b> Quartett g-Moll, Rondo alla Zingarese, op. 25 Berliner Philharmoniker Leitung: Simon Rattle <b>Johann Christian Hertel:</b> Sinfonia Nr. 3 D-Dur Württembergisches Kammerorchester Heilbronn Trompete und Leitung: Wolfgang Bauer <b>Wolfgang Amadeus Mozart:</b> Konzert d-Dur, Allegro, KV 314 Sol Gabetta, Violoncello Kammerorchester Basel Leitung: Sergio Ciomei	<b>12:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>
				<b>12:05</b>	<b>rbbKULTUR AM MITTAG</b> Am Mikrofon: Monika van Bebber
				12:10	Tagesthema <b>Tel.: (030) 30 20 00 40</b> (ab 12.10 Uhr)
				12:45	Kulturkalender
				13:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>
				13:10	CD-Kritik
				14:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>
				<b>14:30</b>	<b>LESUNG</b> <b>Stern 111 (31/45)</b> Von Lutz Seiler Gelesen vom Autor
				<b>15:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>
				<b>15:05</b>	<b>rbbKULTUR AM NACHMITTAG</b> Am Mikrofon: Shelly Kupferberg
				15:10	Rätsel <b>Tel.: (030) 30 20 00 40</b> (ab 15.10 Uhr)
				15:45	Kulturnachrichten
				16:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>
				16:10	Zu Gast
				16:45	Kultur aktuell
<b>02:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b> (BR)	<b>06:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>	17:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>
<b>02:03</b>	<b>ARD-NACHTKONZERT (II)</b> <b>Franz Schubert:</b> "Moments musicaux", D 780 Martin Helmchen, Klavier <b>Antonín Dvořák:</b> Violinkonzert a-Moll, op. 53 Frank Peter Zimmermann Tschechische Philharmonie Leitung: Jiří Bělohlávek <b>Antonio Vivaldi:</b> Kyrie g-Moll, RV 587 Hubert Gumz, Orgel Regensburger Domspatzen Capella Academica Wien Leitung: Hanns-Martin Schneidt	<b>06:05</b>	<b>rbbKULTUR AM MORGEN</b> Am Mikrofon: Ev Schmidt	17:10	Kultur aktuell
		06:10	Das Porträt	17:45	Kulturnachrichten
		06:45	Worte für den Tag Pfarrer Carl-Heinz Mertz, Berlin	<b>18:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>
		07:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>	<b>18:04</b>	<b>ERKENNEN SIE DIE MELODIE?</b> mit Stephan Holzapfel War das jetzt Mozart oder doch Beethoven? Und wenn Beethoven: dann die 4. oder die 8. Sinfonie? Jeden ersten Donnerstag im Monat lädt Stephan Holzapfel zum Raten ein: Rufen Sie an unter 030/30200040 und wählen Sie Klaviermusik, Orchestermusik oder Oper
		07:10	Kommentar		
		07:45	Frühkritik		
		08:00	<b>Nachrichten, Wetter</b>		
		08:10	Kultur aktuell		
		08:45	Lesestoff		

19. Programmwoche  
2. Mai - 8. Mai 2020

<p>und testen Sie Ihre klassische Repertoirekenntnis. Und entscheiden Sie, ob Sie leicht beginnen möchten oder gleich die Herausforderung wählen. Zu gewinnen gibt es eine Stunde lang Ratespaß und so manche überraschende Erkenntnis in Sachen Klassik.</p> <p><b>19:00 Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>19:04 KULTURTERMIN</b> <i>75. Jahrestag der Kapitulation Kinder des Krieges</i> Fluchtgeschichten zwischen Ostpreußen und Bremen (4/5) Von Alexa Hennings und Jens Schellhass Produktion: NDR/RB 2020</p> <p><b>19:30 THE VOICE</b> mit Lothar Jähnchen <b>Nina Simone</b> - Freude und Trauer - auf einem oft überhörten Album, aufgenommen 1982, kurz nachdem sie nach Paris gezogen war</p> <p><b>20:00 Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>20:04 TALENTE UND KARRIEREN</b> mit Dirk Hühner <b>Bläser-Entdeckungen: Das Trio ClariNoir und Theo Plath</b> Drei junge Klarinettenisten, von denen einer auch Jazz-Klavier spielt, erkunden auf ihrer Debüt-CD musikalische Metropolen von Wien bis Buenos Aires. Als Trio ClariNoir haben sie schon beim Schleswig-Holstein Musikfestival Fans gewonnen. Der Fagottist Theo Plath ist ein Gewinner des Deutschen Musikwettbewerbs und neuer Solo-Fagottist des hr-Sinfonieorchesters. Auf seiner ersten CD spielt er klassische und moderne Konzerte.</p> <p><b>21:00 Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>21:04 MUSIK DER KONTINENTE</b> mit Peter Rixen <b>Choro do Brasil</b> Lange bevor der Samba sich als Rückgrat der brasilianischen Musik etablieren konnte, entstand aus populärer europäischer Musik wie Polka und Walzer sowie aus afrikanischen Rhythmen der Choro. Nachdem er über Jahrzehnte fast in Vergessenheit geraten war, erfreut sich der Choro seit Mitte der 1980er Jahre einer Renaissance.</p> <p><b>22:00 Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>22:04 PERSPEKTIVEN</b></p> <p><b>23:00 Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>23:04 LESUNG</b> <b>Stern 111 (31/45)</b> Von Lutz Seiler (Wiederholung von 14.30 Uhr)</p> <p><b>23:35 NACHTMUSIK</b> bis 00:00 Uhr</p>	<p style="text-align: center;"><b>Freitag, 08.05.20</b> <b>- Tag der Befreiung -</b></p> <p><b>00:00 Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>00:05 ARD-NACHTKONZERT (I)</b> ♦ präsentiert von BR-KLASSIK <b>Alexander Glasunow:</b> Symphonie Nr. 1 E-Dur, op. 5 Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks Leitung: Neeme Järvi <b>George Enescu:</b> Klavierquartett d-Moll, op. 30 Oliver Triendl, Klavier Daniel Gaede, Violine Lars Anders Tomter, Viola Gustav Rivinius, Violoncello <b>François-Joseph Gossec:</b> Symphonie c-Moll, op. 6, Nr. 3 Münchener Kammerorchester Leitung: Jérémie Rhorer <b>Georg Philipp Telemann:</b> Konzert D-Dur Solisten des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks <b>Giuseppe Verdi:</b> "Quattro pezzi sacri", Te Deum Masako Goda, Sopran Chor des Bayerischen Rundfunks Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks Leitung: Riccardo Muti</p> <p><b>02:00 Nachrichten, Wetter</b> (BR)</p> <p><b>02:03 ARD-NACHTKONZERT (II)</b> <b>Joseph Haydn:</b> Symphonie Nr. 83 g-Moll - "La Poule" Zürcher Kammerorchester Leitung: Roger Norrington <b>Carlos Jiménez Mabarak:</b> "Ballade vom Hirschen und vom Mond" Philharmonisches Orchester Mexiko Leitung: Fernando Lozano <b>Antonio Casimir Cartellieri:</b> Parthia Nr. 1 Es-Dur Consortium Classicum <b>Jean Sibelius:</b> Symphonie Nr. 2 D-Dur, op. 43 Royal Stockholm Philharmonic Orchestra Leitung: Vladimir Ashkenazy</p> <p><b>04:00 Nachrichten, Wetter</b> (BR)</p> <p><b>04:03 ARD-NACHTKONZERT (III)</b> <b>Reinhold Glière:</b> Hornkonzert B-Dur, op. 91 Marie-Luise Neunecker Bamberger Symphoniker Leitung: Werner Andreas Albert <b>Francis Poulenc:</b> Sonate Mathieu Dufour, Flöte Eric Le Sage, Klavier <b>Frédéric Chopin:</b> Variationen B-Dur über "La ci darem la mano", op. 2 Jan Lisiecki, Klavier NDR Elbphilharmonie Orchester Leitung: Krzysztof Urbanski</p> <p><b>05:00 Nachrichten, Wetter</b> (BR)</p>	<p><b>05:03 ARD-NACHTKONZERT (IV)</b> <b>Cécile Chaminade:</b> Etude romantique Ges-Dur, op. 132 Johann Blanchard, Klavier <b>Georg Philipp Telemann:</b> Aus Suite C-Dur, TWV 55:C3 Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern Leitung: Paul Goodwin <b>Wolfgang Amadeus Mozart:</b> Klaviertrio G-Dur, Allegretto, KV 496 Trio Parnassus <b>Franz Benda:</b> Flötenkonzert G-Dur, Allegro Konrad Hünteler Camerata of the 18th Century <b>Maurice Ravel:</b> "Jeux d'eau" Bertrand Chamayou, Klavier <b>Sergej Prokofjew:</b> "Cinderella", Großer Walzer, op. 87, Nr. 30 Cleveland Orchestra Leitung: Vladimir Ashkenazy <b>Johann Sebastian Bach:</b> Italienisches Konzert F-Dur, Presto, BWV 971 Sinfonia Varsovia Oboe und Leitung: Albrecht Mayer</p> <p><b>06:00 Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>06:04 KLASSIK AM MORGEN (I)</b> <b>Franz Schubert:</b> Ouvertüre im italienischen Stil C-Dur, D 591 Königliches Concertgebouw-Orchester Leitung: Nikolaus Harnoncourt <b>Carl Philipp Emanuel Bach:</b> Sinfonie für zwei Oboen, zwei Hörner, Streicher und Basso continuo G-Dur, Wq 180 Akademie für Alte Musik Berlin <b>Friedrich Gernsheim:</b> Cellokonzert e-Moll, op. 78 Alban Gerhardt Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin Leitung: Hannu Lintu <b>Felix Mendelssohn Bartholdy:</b> Streichersinfonie Nr. 1 C-Dur Gewandhausorchester Leipzig Leitung: Kurt Masur <b>Matthew Locke:</b> Suite Nr. 6 G-Dur Elizabeth Kenny, Theorbe Phantasm</p> <p><b>07:00 Nachrichten, Wetter</b></p> <p><b>07:04 KLASSIK AM MORGEN (II)</b> <b>Wolfgang Amadeus Mozart:</b> Sinfonie Nr. 27 G-Dur, KV 199 Amsterdam Baroque Orchestra Leitung: Ton Koopman <b>Dionisio Aguado:</b> Fandango mit Variationen, op. 16 Martin Hegel, Gitarre <b>Johann Sebastian Bach:</b> Konzert für Klavier, Streicher und Basso continuo Nr. 7 g-Moll, BWV 1058 Evgeni Koroliov Kammerakademie Potsdam <b>Michael Haydn:</b> Streichquartett B-Dur, P 124 Sonare Quartett Frankfurt</p>
--	--	---

19. Programmwoche  
2. Mai - 8. Mai 2020

	<p><b>Vincenzo Bellini:</b> Oboenkonzert Es-Dur Roger Lord Academy of St. Martin-in-the-Fields Leitung: Sir Neville Marriner</p>		<p><b>Jean Sibelius:</b> Sinfonie Nr. 2 D-Dur, op. 43 New York Philharmonic <b>Erich Wolfgang Korngold:</b> Violinkonzert D-Dur, op. 35 Gil Shaham Berliner Philharmoniker</p>	<b>19:30</b>	<p><b>THE VOICE</b> mit Lothar Jänichen <b>Kandace Springs</b> - die amerikanische Jazz- und Soulsängerin und Pianistin zollt Kolleginnen Tribut, die sie zu ihrer eigenen Karriere inspirierten</p>
<b>08:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>				
<b>08:04</b>	<p><b>KLASSIK AM MORGEN</b> <b>Franz Danzi:</b> Ouvertüre D-Dur Münchener Kammerorchester Letung: Howard Griffiths <b>Clara Schumann:</b> Drei Romanzen für Violine und Klavier, op. 22 Christoph Richter, Violoncello Dénes Várjon, Klavier <b>Johannes Brahms:</b> Ungarischer Tanz Nr. 3 F-Dur Gewandhausorchester Leipzig Leitung: Václav Neumann <b>Johann Christian Bach:</b> Flötenkonzert D-Dur Karl Kaiser, Traversflöte Freiburger Barockorchester Leitung: Gottfried von der Goltz <b>Gioacchino Rossini:</b> Streichersonate Nr. 6 D-Dur Berliner Philharmoniker Leitung: Herbert von Karajan</p>	<b>14:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>	<b>20:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>
		<b>14:04</b>	<p><b>HÖRSPIEL</b> <b>Sehr selten habe ich geweint</b> Hörspiel nach Tagebuch- und Brieftexten aus dem Zweiten Weltkrieg Von Ingrid Hammer Mit Michael Kausch, Veit Schubert, Kay Schulze, Irm Hermann, Angela Schanelec, Anneliese Römer Bearbeitung: Peggy Lukac Regie: Holger Rink Produktion: SFB 1993</p>	<b>20:04</b>	<p><b>DAS KONZERT</b> <b>Benjamin Britten: War Requiem, op. 66</b> Galina Wischnewskaja, Sopran Peter Pears, Tenor Dietrich Fischer-Dieskau, Bariton Simon Preston, Orgel Bach-Chor London Symphony Orchestra Chor Highgate School Melos Ensemble London London Symphony Orchestra Leitung: Benjamin Britten</p>
		<b>15:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>	<b>22:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>
		<b>15:04</b>	<p><b>MUSIKSALON</b> <b>Zu Gast: Der Pianist Louis Lortie</b> Louis Lortie, 1959 in Montreal geboren, zählt zu den interessantesten Pianisten seiner Generation. Sein Repertoire reicht vom Frühbarock bis zur Moderne. Einen Schwerpunkt bildet dabei die Musik Beethovens mit grandiosen Aufführungen sämtlicher Beethoven-Sonaten in der Londoner Wigmore Hall und der Berliner Philharmonie. Darüber hinaus genießt der Kanadier einen ausgezeichneten Ruf als Ravel- und Chopin-Interpret. Im „Musiksalon“ präsentiert sich Louis Lortie nicht nur mit einem weitgespannten Programm, sondern erzählt auch von seinen vielfältigen Erfahrungen als Solist und Pädagoge. Aufnahme aus dem Kleinen Sendesaal des rbb vom 13. Oktober 2013 Moderation: Marek Kalina</p>	<b>22:04</b>	<p><b>LATE NIGHT JAZZ</b> mit Ulf Drechsel <b>Keith Jarrett zum 75. Geburtstag - Das fragile Alphonse</b> Er gilt als eines der größten musikalischen Genies unserer Zeit. Seine Solo-Konzerte gleichem oft einem Seelenstriptease, bei dem die Musik erkennen lässt, in welchem Gefühlszustand sich der Pianist befindet. Anlässlich des heutigen 75. Geburtstages von Keith Jarrett beleuchtet Late Night Jazz streiflichtartig die facettenreiche Karriere des Künstlers.</p>
<b>09:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>				
<b>09:04</b>	<b>KULTURTERMIN</b>				
<b>09:30</b>	<p><b>KONZERT AM 8. MAI</b> <b>Kurt Sanderling</b> <b>Ludwig van Beethoven/Carl Czerny:</b> Rondo für Klavier und Orchester B-Dur, WoO 6 Swjatoslaw Richter Wiener Symphoniker <b>Carl Maria von Weber:</b> Klarinettenkonzert Nr. 2 Es-Dur, op. 74 Oskar Michallik Staatskapelle Dresden <b>Jean Sibelius:</b> Sinfonie Nr. 7 C-Dur, op. 105 Berliner Sinfonie-Orchester <b>Ludwig van Beethoven:</b> Klavierkonzert Nr. 1 C-Dur, op. 15 Mitsuko Uchida Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks</p>	<b>17:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>		
		<b>17:04</b>	<p><b>KAMMERMUSIK</b> mit Dirk Hühner <b>Das Ensemble L'Astrée bei den Musikfestspielen Potsdam Sanssouci</b> Das 1991 in Turin gegründete Kammermusikensemble L'Astrée gehört zur Accademia Montis Regalis, dem Piemonteser Orchester für historische Aufführungspraxis. Bei seinem Gastspiel im Schlosstheater im Neuen Palais von Sanssouci präsentierte das Ensemble vorwiegend virtuose Geigenmusik. Unter dem Titel „Battaglie e follie“ vereinen sich ganz unterschiedliche Verrücktheiten des italienischen Barock. Aufnahme vom 11.6.2004</p>		
					<b>bis 00:00 Uhr</b>
<b>11:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>				
	<p><b>Zubin Mehta</b> <b>Robert Schumann:</b> Sinfonie Nr. 1 B-Dur, op. 38 Berliner Philharmoniker <b>Johannes Brahms:</b> Klavierkonzert Nr. 1 d-Moll, op. 15 Rudolf Buchbinder Wiener Philharmoniker <b>Richard Strauss:</b> Die Frau ohne Schatten: Sinfonische Fantasie Berliner Philharmoniker <b>Wolfgang Amadeus Mozart:</b> Concertone für zwei Violinen und Orchester, KV 190 Itzhak Perlman, Pinchas Zukerman Israel Philharmonic Orchestra</p>	<b>19:00</b>	<b>Nachrichten, Wetter</b>		
		<b>19:04</b>	<p><b>KULTURTERMIN</b> <i>75. Jahrestag der Kapitulation</i> <b>Kinder des Krieges</b> Zwischen den Fronten - Von Böhmen bis in die Reichshauptstadt (5/5) Von Alexa Hennings, Matthias Körner, Tobias Barth und Ruth Kinet Produktion: MDR/rbb 2020</p>		